NUM. 16.
Dienstag den 17ten April 1770.

Mit Ihro Chur-
fürstl. Durchl.
gnädigst ertheil-
tem Privilegio

Gülich und Bergische Wochentliche Nachrichten.

Hohe Herrschaftliche Verpfachtung.

Dem Publico wird andurch bekannt gemacht, daß den 18ten dieses Nachmittags um 3. Uhr. zu Pempelfort in des Antonen Schwarz Behausung der so genannte greuliche Bongard bestehend in Gras und Weyden Gewachs. Dem Mehristbietenden auf 6. Jahr ausverpfachtet werden solle.

Hohe Herrschaftliche Vergantung.

Gleichwie Ihro Churfürstl. Durchl. gnädigst verordnet, in höchst deroselben Knaben Haus hieselbst an der Wohnung des Hof Sacellanen einige Schreiner, Pliester, und Anstreichers Arbeit verfertigen zu lassen, Als wird solches männiglichen andurch bekannt gemacht, damit diejenige welche zu Uebernehmung dieser Arbeit lustragen sich Mittwoch den 18ten dieses Morgens um 10. Uhr in der Oberkellnerey melden können. Signat. Düsseldorf den 13ten April 1770.

Edictal Citation.

Demnach die angeordnete Vormünder und grosjährige Erbgenahmen Scheffen Gerarden Krahe zu Honnef, gut befunden haben, sich der anerfallenen vätterlicher

Mobilar

Mobilar Nachlassenschaft zu enschlagen, und mit der auf sie längst devolvirter Immobilarschaft begnügen zu lassen; Als werden all und jede, welche an gemeltem Mobilar Vermögen einige Ansprach zu haben vermeinen, andurch unter Straf des ewigen Stillschweigens abgeladen, gestalten ihre Forderungen dahier den 24ten April Nachmittags um 2. Uhr zusamt der vollständigen Justification ad Protocollum gelangen zu lassen. Dann gleicher Zeit Terminus zu Verkaufung deren bereits gerichtlich inventarisirten Mobilien und Haus Effecten vorbestimmt und bekannt gemacht wird zu Honnef am Gericht den 21ten Martii 1770

Coomans Richter.

Gerichtlicher Verkauf.

In Sachen Kaufhändleren Günther contra Peter Schnorrenberg wird zu gerichtlicher Verkauffung des letztgemeltem zugehörigen zu Freitheim im Untertamt Nideggen gelegene Haus, Scheur und Stallung, welche von Scheffen zu 105. Rthlr. taxiret worden, Terminus auf Montag den 7ten May Morgens 10. Uhr in Sievernich bey Vorsteheren Steiger anberaumet. Signat. Euskirch den 14ten April 1770.

Pro extractu Protocolli

W. J. de Saire Gerichtschreiber.

Bücher so zu Verkauffen,

Bey dem Hofbuchbinderen Kummel auf der Marckstrassen im Kleeblatt seynd zu haben allerhand Juristisch-Medicinisch-Theologisch- und Historische Bücher, in sehr wohlfeilem Preiß.

Es stehet zu verlehnen.

Ein Capital von 600. Rthlr. auf eine gerichtliche Hypothec gegen 4. per Cento; und kan die nöthige Erkündigung auf dem Comptoir dieser Nachrichten eingehohlet werden.

Avertissement.

Bey dem Bürgeren Gerung dahier in der Capuciner Gassen seynd zu haben en Gros und en Detail, allerhand Sorten von Fenster Glaß auch Schreiner Gläser wie sie Nahmen haben in den billigsten und Civilesten Preisen.

Wan jemand ein halb Dousin Feld oder Campagne Stühl zu verkaussen hat, der beliebe sich bey der Expedition dieser Nachrichten zu melden.

Es werden einige Weibspersohnen geforderet welche Tapeten Arbeit zu nähen gut verstehen, diejenige so sich darzu tüchtig kennen, können sich beym Garde Meubles Bergmann auf der Bergerstrasse melden.

Nachricht wegen der Ulmer Lotterie.

Ulm, den 28. und 29sten Martii, ist die erste Quartal-Ziehung der Herzogl. Würtembergischen Geld- und Renten Gesellschaft ählier mit planmässiger Ordnung und Legalität vorgegangen. Der beste Preiß zu 10000. Florin ist in das Comptoir 678. des Carl Anthoni Luraghi, nach Lugano in Italien; der 2te a 3000. Fl. in das Comptoir 635. des Berg-Cassen-Verwalters Flos, nach Eix im Jülichischen, jener auf die belegte Numeren 49854. und dieser auf die auch belegte Nummer 6214. gefallen. Der 3te Preis 1000. Fl. wurde in dem Comptoir 699. des Hof- und Cammer-Agenten Aaron Samson Levin zu Kiel, auf den Nummeren 25316. und der 4te zu 500. Fl. im Comptoir 144. bey Buchhändler Molitor zu Rastadt auf den Numerum

22774.

22774. gewonnen; welch-letzterer auch in Anno 1769. bey der letzten Ziehung das Glück gehabt hat, den besten gleichbalden baar bezahlten Preiß a 5000. Fl. zu erhalten. Der vielen weiteren Preise zu 3. 2. und 100. Fl. auch anderer mittler- und geringerer Gewinste nicht zu gedenken.

Von General-Administrationswegen ist die Anstalt gemacht, daß die sämtlichen glücklich gewesenen Mitglieder prompt und plan-mässig bezahlt, und denjenigen, welche Prämia gewonnen, diese zur Einlage auf die 2te Ziehung in den Haupt-Bücheren gut geschrieben werden sollen. Man wird sich bestreben, fernerhin alle Mittel zu erwählen, daß dieses durch beobachtet pünctlichste Ordnung bishero sich selbsten empfohlene Institut bey seinem Wesen und in der ihm gegönnten und erworbenen Approbacion conservirt, auch die Mitglieder insgesamt auf das sorgfältigste allzeit bedient werden mögen; und demnach werden die folgenden Ziehungen auf die bestimmten Termine: 1sten Junii, 3ten Sept. und 3ten Dec. a. c. ihren richtigen Forgang haben. Die Interressenten aber belieben, ihre Renovations-Gelder zur 2ten Ziehung zu beschleunigen, je näher die Zeit darzu herbey rücket, und das weitschichtige des Geschäfts es erfordert, daß man die möglichste Beförderung recommandire. Wer von den Leib-Renten abstrahiret, darf auf die vergangene Ziehung nichts nachzahlen; und also können noch neue Mitglieder eintreten, und sich der beträchtlichen Vortheile welche dieses Institut begleiten, nur mittels einer geringen Einlage von 1. Fl. 3. Xr. auf jede Ziehung theilhaftig machen. Wegen der Geld-Sorten, daß solche conventionsmässig seyn müssen, wird die am 31sten Martii a. c. in der Ziehungs-Liste gemachte Disposition hiemit wiederhohlet. Aller Orten werden bey denen Collecteurs die Plans gratis abgegeben. bey Cohen und Levi in Düsseldorf, so wohl als auch bey allen anderen schon bekannten Collecteurs, sind noch Billets zu haben. Signatum den 3ten April 1770.

General Administration, der Herzogl. Würtembergischen
Geld und Renten Gesellschaft zu Ulm.

Ravensteiner Lotterie.

Die zweyte Claß der 37ter Ravensteiner Lotterie ist den 19ten Martii behörend gezogen worden; auf der Gülich- und Bergischer Haupt Collecte seynd gefallen ein Preiß von 3000. ein von 1000. Gulden holländisch, welche auch in dem planmäßigen Termin zahlt worden seynd; die 3te Claß geht an den 23ten dieses, welche dazu Kaufloosen verlangen, können derselben noch bey denen respective unter Collecteurs gegen billigen Preiß erhalten.

Es wird nochmahlen erinnert, daß weder von der Direction weder von der General Collecte einige Zahlung der Preisen zu verhoffen seyn, es seye dan daß die alte Loosen von Claß zu Claß würcklich gegen neue von dem Directeur van Willigen unterzeichnete verwechselt werden, ein jeder also hat sich des allemfalls bevorstehenden Schadens halber in acht zu nehmen. Düsseldorf den 16ten Aprilis 1770.

General-Gülich- und Bergische Lotterie Collecte.

Angekommene Herrschaften und Passagiers

Den 9ten April. Kaufmann Castanien von Duisbourg logirer im Schelfisch. Kaufmann Walchof von Mulheim, durchpassiret. Von Fohr, Probst in der Abtey Valar in Westphalen, durchpassiret. Steur-Einpfänger Hasenclever von Steinbach, im Antonio. Weinhändler Lotarius von Coblenz, bey Heubes. Mahler Kessel von Straßburg, im Antonio.

Den

Den 10ten Haubtman Gumpertz vom Baadenischen Regiment von Gülich, bey Hofrathen Brory. Des Baron von Bömen Rentmeister N Kettler, durchpassirt. Jurist Becker von Duisburg, bey Schleuter. Rentmeister Peuckhoven von Millen, bey Hof Cammer Canzelisten Zens. Kaufman Chambresier von Lüttig, im Prince von Oranien.

Den 11ten Sr. Excellence Graf von Goltstein einkommen. Prälat von Lisberg im Münsterischen, bey Custoll. Von Hamm und von Wiedenbrück durchpassiret.

Den 12ten Baron von Courtenbach, einkommen. Drey Juristen von Cöllen, von Wasenaer, Raht, und Reus, bey Custoll. Kaufmann Storn aus Engelland, im 2brügger Hof. Kellner Reckum von Hambach, bey Hofrathen Aschenbroch. Kaufmann Lemberg von Cöllen bey kaufmann Junge.

Den 13ten Kaufleuthe Horlutz aus Holland, Pastor, Branten und Cremer von Bourscheid, logiren im 2brügger Hof. Kaufleuthe Knecht und Engels von Sohlingen seynd durchpassiret.

Den 14ten Preussischer Lieutenant von Savigni, im Antonio. Burgermeister Althof und Kaufmann Laupe von Crevelt, seynd durchpassiret.

Den 15ten Obristlieutenant von Bernclo, einkommen. Kaufleuthe van der Burg und Martin, im 2brügger Hof. Kaufmann Hilgers von Remscheid, im bönnischen Hof.

Bey hiesiger Residenz den Rhein auf und ab passirt fort angekommene Schiffe.

Den 9ten April. Anton Kniepscheer aus Holland nach Cöllen mit holländischen Waaren. Wittib Krabbe von Cöllen nach Mülheim an der Ruhr mit Früchten. Losecamp von Worms nach Niederwesel mit Passagiers.

Den 10ten Hermann Mühlenbeck von Cöllen nach Mülheim an der Ruhr mit Wein und einigen Dannen Bord. Andreas Esser und Bustorf von Cöllen mit Wein und das Neusser Wochenfähr mit Früchten ankommen.

Den 11ten Hendrich Schackel aus Holland nach Cöllen mit holländischen Waaren.

Den 12ten. Jan Louis Sohn, und Königsfell, von Cölln mit Saur und Zelzer Wasser. Adam Kaymer von Monheim nach Dort, mit Oberländischen Waaren Bettner von hier nach Laub mit truckenen Waaren. Schmitz von Königswinter mit Hausteinen ankommen.

Den 13ten Caspar Bergheim von Cöllen nach Cleve mit Oberländischen Waaren. Erich Scheidman nach Mulheim an der Ruhr mit Früchten.

Den 14ten Jan Louis, und Gerard Häntgens van Cöllen nach Amsterdam mit Oberländischen Waaren. Wilhelm Dubbelgarten nach Cöllen mit schwarzen Brand. Peter Deutz von Cöllen nach Holland ledig.

Verzeichnüs deren in hiesiger Residenz gebohren, verehligt und Beerdigten.

Getaufte.

Catholische. Den 10ten April, Wilhelmus Mathias Josephus, eheliger Sohn Henrici Pohl, und Annä Mariä Herzogs.

Den 11ten Johannes Michael Josephus, eheliger Sohn Johannis Christiani Fürst, und Elisabethä Paum. Elisabetha Helena, ehelige Tochter Johannis Pauli Greven, und Annä Margarethä Ferres.

Anhang

Den 12ten Petrus Gregorius Josephus eheliger Sohn Johannis Jacobi Kehrlim, und Mariä Barbarä Schinters.

Reformirte . . . . . .
Lutherische. . . . . .

Verehligte.

Catholische. . . . . .
Reformirte. . . . . .
Lutherische. . . . . .

Beerdigte

Catholische. Den 8ten April, Franciscus des Bürgeren Gründgen Söhnlein alt im 4ten Jahr. Johannes Hermanus des Taglöhneren Schweed Söhnlein, alt 2. Jahr.

Den 10ten Pet. Theod. Josephus des Handschuhmacheren Rohr Söhnlein, alt im 4ten Jahr. Maria Blums Ehefrau des Bürgeren Castner alt 42. Jahr. gestorben den 9ten. Anna Josepha, des Schuster Kinckeler Töchterlein, alt 4. Monat.

Den 11ten Maria Margaretha des Gastgeberen Calignon Töchterlein, alt im 6ten Jahr. Joh. Michael Theodorus des Maurmeisteren Schüller Söhnlein, alt im 4ten Jahr. Petrus Neesen Gülich- und Bergischer Hofrath, alt 80. Jahr, 6. Monat 3. Täg. Gestorben den 9ten, begraben hey denen Carmelitessen.

Den 12ten Maria Catharina Josepha, des Schlossermeisteren Odendahl Töchterlein, alt 14. Monat. Johannes Mathäus des Schneidermeisteren Gymborn Söhnlein, alt im 6ten Jahr. Josepha, des verlebten Glashändleren Klymp Töchterlein, alt 2. Jahr. Maria Odillia Constantia des Scribent Ernst Töchterlein, alt 14. Monat.

Den 13ten Maria Anna, des verlebten Glashändleren Klymp Töchterlein, alt im 6ten Jahr,

Den 14ten Michael Antonius Josephus des Gastgeberen Breuer Söhnlein, alt 3. Jahr, 3 Monat und 10. Täg. Petrus des Bäckermeisteren Lambert Söhnlein, alt im 3ten Jahr. Maria Theresia, des Soldaten Fuchs Töchterlein, alt im 2ten Jahr. Anna Maria Wolters, Wititb des verlebten Artilleristen Curtius, alt 65. Jahr, gestorben den 12ten.

Reformirte. Den 13ten Maria Helena Catharina, des Peruquenmacher Wilhelm Jacob Busch Töchterlein, alt 5. Jahr 8. Täg.

Den 13ten Odillia Judith, des Kaufmann Gerhard Aurelius Stummel Töchterlein, alt 7. Jahr.

Lutherische. . . . . .

Wechsel = Cours

Elverfeld den 7ten April 1770. in Carolin zu $7\frac{1}{3}$.	Cöllen den 6ten April 1770. in Carldor à R. $7\frac{1}{9}$.
Amsterdam Courent 62.	Amsterdam Courent 157.
Rotterdam, Dort } = = = $61\frac{3}{4}$.	Rotterdam, Dort. } $156\frac{3}{4}$.
Paris kurz = = $91\frac{2}{3}$.	Paris = = $88\frac{5}{8}$.
Bordeaux = = $91\frac{1}{2}$.	Bordeaux = $87\frac{1}{4}$.
Lyon. Payem. = = $91\frac{1}{3}$.	Lion Payement
Hambourg, Bremen } in Louis-à 5. } $118\frac{1}{2}$.	des Roys = $88\frac{1}{8}$.
Franckfurt alpari.	Franckfurt alpari.

Fruchten = Preyß
von nachfolgenden Oerter

	Sittard.		Deuren		Gülich		Cöllen.		Neuss.		Ddorf.		Elberf.		Mülh.	
p. Mldr.	R.	Al.	R.	Al.	R.	Al.	R.	Al.	R.	Al.	R.	Al.	R.	Al.	R.	Al.
Weitzen	4	67	5	8	4	10	3	18	4	20	4	60	6	40	4	40
Roggen	3	61	4	52	4		3	64	3	50	4	10	5	40	3	72
Gerst.	2	47	2	60	2	10	2		2	30	2	50	-	-	2	32
Haaber	1	76	1	36	1	50	1	40	1	40	1	60	-	-	1	40
Buchw.	2	59	-	-	-	-	-	-	2	70	2	70	-	-	-	-
Saamē zum Oel schlagen.	7	70	-	-	-	-	-	-	6	60	-	-	-	-	-	

Gegenwärtige Nachrichten werden verfasset und alle Dienstag ausgegeben, von Steurcanzeley Verwandten Zehnpfenning, in Düsseldorf auf der Neustraß am Parade Platz negst am Bogen wohnhaft.